

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 101.

Leipzig, Mittwoch den 4. Mai 1910.

77. Jahrgang.

Den Himmelfahrtsfestes wegen erscheint die nächste Nummer Freitag den 6. Mai.

Amtlicher Teil.

Zur gefl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

**einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite**

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen«, »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Raum und Höhe des Inserats sind nur bei dreispaltigem Satz, sonst aber nicht miteinander gleichbedeutend. Es ist deshalb notwendig, Vorschriften wie »einspaltig, $\frac{1}{3}$ Seite« oder »zweispaltig, $\frac{1}{2}$ Seite« entweder durch das Wort »Raum« oder durch das Wort »Höhe« zu ergänzen. Z. B. ist »einspaltig, $\frac{1}{3}$ Seite Raum« einer ganzen Spalte (84 Zeilen) gleich, während »einspaltig $\frac{1}{3}$ Seite Höhe« nur $\frac{1}{9}$ Seite Raum (28 Zeilen) ausmacht.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**
Dr. Orth, Syndikus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Aderjahn'sche Buchh. in Königsberg i. Pr.

Dorner, D. Dr. A.: Johannes Calvin. Rede. (21 S.) 8°. '10. — 75

Alphonsus-Buchhandlung in Münster i/W.

Grou, P. Johs., S. J.: Handbuch f. innerliche Seelen. Getreu nach dem Originale ins Deutsche übertr. v. Priorin Sr. Maria Gabriela vom hl. Sakrament (Hebr. v. Liszt). 2. Aufl. (388 S.) 8°. '10. 2. 50; geb. 3. —
Hellinghaus, J.: Sedes sapientiae. Gebetbuch f. die gebildete weibl. Jugend, insbesondere f. Schülerinnen höherer Bildungsanstalten. (XVI, 511 S. m. Titelbild.) 13,7×8,3 cm. '10. Geb. von † 2. 40 bis † 6. 40

Eduard Anton in Halle a. S.

Jahresbericht des thüringisch-sächsischen Vereins f. Erforschung des vaterländischen Altertums u. Erhaltung seiner Denkmale in Halle a. d. Saale f. 1909/10. (90/91. Vereinsj.) (IV, 91 S.) 8°. '10. 2. —
Universitäts-Kalender, Hallischer, Sommer Sem. 1910. (40 S.) 16°. — 40

Ashendorff'sche Buchh. in Münster i. W.

Grunwald, Sem.-Ob.-Lehr. Priv.-Doz. Dr. Geo.: Die Münchener katechetische Methode, J. Fr. Herbart u. Fr. W. Foerster. Kritischer Beitrag zur Methodik des Religionsunterrichts. (VI, 81 S.) gr. 8°. '10. 1. 60

Ferd. Ashelm in Berlin.

Grothmann, Ob.-Realsch.-Zeichenlehr. G.: Das Zeichnen an den allgemein bildenden Schulen, m. besond. Berücksicht. der preussischen Lehrplanbestimmungen. 4., gegen die 3. unveränd. Aufl. (162 S. m. 132 Abbildgn. im Text u. auf 3. Tl. farb. Taf.) Lex.-8°. '10. Geb. in Leinw. b n.n. 6. 50

Carl Bellmann's Verlag in Prag.

Schneedorfer, Prof. Dr. Leo Ad., S. O. Cist.: Das hl. Evangelium Jesu Christi nach Matthäus durch Umschreibung erklärt u. m. den nötigen geschichtlichen u. geographischen Anmerkungen versehen. Als I. Tl. (302 S.) gr. 8°. ('10.) n.n. 4. —
Studien, Prager deutsche. Hrsg. von Carl v. Kraus. gr. 8°. 15. Heft. Beywl, Cleophas: Reimwörterbuch zu Ulrichs Lanzelet. Hrsg. m. Unterstützg. der Gesellschaft zur Förderg. deutscher Wissenschaft, Kunst u. Literatur in Böhmen. (IV, 91 S.) '09. 3.50
16. Heft. Zincke, Dr. Paul: Die Entstehungsgeschichte v. Friedrich Hebbels »Maria Magdalena«. Mit Unterstützg. der Gesellschaft zur Förderg. deutscher Wissenschaft, Kunst u. Literatur in Böhmen. (VII, 100 S.) '10. 3.75

D. B. Böhmert in Dresden.

Ganser, Geh. San.-R. Dr.: Alkohol u. Geisteskrankheiten. [Aus: »Die Alkoholfrage.«] (23 S.) gr. 8°. '09. — 40
Hartmann, Prof. Dr. K. A. Mart.: Der neuere Stand der Anti-Alkoholbewegung in der nordamerikanischen Union. 2. verb. u. verm. Ausg. (60 S.) gr. 8°. '09. 1. —

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Henzler, G.: Schul-Wandkarte v. Württemberg. 9. Aufl. 6 Blatt je 51×70 cm. Farbdr. '10. 7. —; auf Leinw. m. Stäben u. lackiert 12. —